

a)  Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle) /  Auftraggeber

Stadt Springe  
FD65 Hochbau und Gebäudeverwaltung  
Auf dem Burghof 1  
31832 Springe  
E-Mail hochbau@springe.de

b) Vergabeverfahren

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A  
Vergabenummer 65-22-24-300

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
  - in Textform
- schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Metkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

31832 Altenhagen I  
Zusatz  
Hohbrink 7

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Feuerwehr Altenhagen Neubau  
Baustelleneinrichtung (65-22-24-300)  
Leistungsumfang  
Bereitstellung Baustromverteiler  
Baubeleuchtung  
Sanitäranlagen

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage  
Neubau eines Feuerwehrgerätehauses  
Zweck des Auftrags  
Bauleistung

h) Aufteilung in Lose

Nein

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung  
Datum: 13.03.2025  
Fertigstellung der Leistungen  
Datum: 13.04.2025  
Weitere Fristen

j) Nebenangebote

Nebenangebote sind nicht zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote

Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter  
<https://bi-medien.de/ausschreibungsdienste/ausschreibungen/D456495311>

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert  
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen  
  
 nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebots- und Bindefrist

Angebotsfrist            29.01.2025 11:30:00  
Bindefrist                12.03.2025

p) Einreichung von Angeboten

Adresse für elektronische Angebote

Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist elektronisch zu übermitteln.

Zugang zur elektronischen Angebotsabgabe ausschließlich als registrierter Nutzer auf <https://bi-medien.de> über den Menüpunkt - Meine Vergaben - unter der ID des Verfahrens im Bereich - Angebot -.

Informationen zu den Registrierungsmöglichkeiten sind zu finden unter:  
<https://bi-medien.de/ausschreibungsdienste/bieterassistent>.

Anschrift für schriftliche Angebote

Stadt Springe  
Zur Salzhaube 9  
31832 Springe, Deister

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen

Deutsch

r) Zuschlagskriterien

Kostenkriterium - Gewichtung in %  
Preis - 100  
Qualitätskriterium - Gewichtung in %

s) Eröffnungstermin

29.01.2025 11:30

Ort:

Stadt Springe  
Zur Salzhaube 9  
31832 Springe, Deister

Raum: 4

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:

Bieter und Ihre Bevollmächtigten dürfen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein

t) Geforderte Sicherheiten

Gemäß besondere Vertragsbedingungen

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

Gemäß Vergabeunterlagen

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigten Vertreter

w) Nachweise zur Eignung

**Präqualifizierte Unternehmen** führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag bei einer der folgenden Präqualifikationsstellen:

- PQ VOB
- ULV Berlin
- ULV ABST Brandenburg
- ULVM
- HPQR

Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

**Nicht präqualifizierte Unternehmen** haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt -Eigenerklärung zur Eignung- vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese bei einer der zugelassenen Präqualifikationsstellen geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der im Formblatt -Eigenerklärung zur Eignung- genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt -Eigenerklärungen zur Eignung- ist erhältlich: Liegt den Vergabeunterlagen bei

Als Eigenerklärung vorzulegen

- Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft
- Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung
- Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt
- Angaben, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet/die Eröffnung beantragt/mangels Masse abgelehnt/ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde oder ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet
- Eintragung im Berufs- oder Handelsregister des Sitzes oder Wohnsitzes des Unternehmens
- Umsatz in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, Bauleistungen und andere Leistungen betreffend, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen
- Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal
- Ausführung von Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):

Region Hannover

Postfach 147

30001 Hannover

Tel.: +49 (511)61622186

Fax:

E-Mail: kommunalaufsicht@region-hannover.de

Internet:

Sonstige Angaben

Die Kommunikation erfolgt

- elektronisch über die Vergabeplattform: <https://bi-medien.de>  
Anfragen zum Verfahren können als registrierter Nutzer der B\_I eVergabe im Menüpunkt - Meine Vergaben - unter dem B\_I code D456495311 im Bereich - Mitteilungen - gestellt werden.
- in Textform unter nachstehender Anschrift:  
Stadt Springe  
Schulstraße 1  
31832 Springe  
Abteilung: FD 65  
Tel.: +49 (5041) 73385  
E-Mail: johanna.kroth@springe.de